

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Beirats für Migration und Integration** der Stadt Remagen
vom 09.12.2015

Tagungsort: Restaurant Türkischer Rheinländer, Marktstraße, Remagen

Beginn: 18:10 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Beate Reich

Mitglied des Beirats für Migration und Integration

Stanford Keelan

Vitor Leite Martins

Serdar Nasiroglu

Ali Tzinali

Entschuldigt fehlen:

Ausschussmitglieder

Kenneth Heydecke

Mitglied des Beirats für Migration und Integration

Ali Dincer

Bayramali Er

Antonio Lopez

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Vorlage der Niederschrift zur 2. öffentlichen Sitzung vom 15.07.2015
- 3 Planung und Gestaltung einer Homepage des Beirats für Migration und Integration

- 4 Rückblick auf den Tag der Demokratie am 21.11.20154
- 5 Flüchtlingssituation in Remagen
- 6 Verschiedenes

3. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Eröffnung und Begrüßung –

Protokoll:

Der Vorsitzende Ali Tzinali begrüßt die Anwesenden und dankt für das Erscheinen. Er stellt fest, dass der Beirat beschlussfähig ist.

Zu Punkt 2 – Vorlage der Niederschrift zur 2. öffentlichen Sitzung vom 15.07.2015 –

Protokoll:

Das Protokoll wird, wie vorgelegt, **einstimmig angenommen.**

zur Kenntnis genommen

Zu Punkt 3 – Planung und Gestaltung einer Homepage des Beirats für Migration und Integration –

Protokoll:

Die verschiedenen Möglichkeiten einer Internetpräsenz werden besprochen. Gegen die Nutzung von Facebook haben zwei Mitglieder grundsätzliche Bedenken und lehnen diese ab. Eine eigene Homepage müsste erstellt und gepflegt werden. Beate Reich regt an, bei der Stadtverwaltung anzufragen, ob eine Präsentation des Beirats nicht auch über die städtische Homepage erfolgen kann.

Beschluss:

Dies wird einstimmig begrüßt und die Stadt gebeten zu prüfen, ob ein „Andocken“ an die städtische Homepage ein möglicher Weg der Präsentation des Beirats sein könnte.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4 – Rückblick auf den Tag der Demokratie am 21.11.20154 –

Protokoll:

Der Beirat hat am Tag der Demokratie mit einigen Mitgliedern teilgenommen. Es gab auch einen Stand. Ali Tzinali dankt hier besonders Fatma Tzinali und Habibe Kito-glou. Der Reinerlös von 200 Euro soll nach Absprache mit den Damen an den Jugendbahnhof gehen. Ali Tzinali stellt allerdings fest, dass es von Seiten der Migranten und Migrantinnen und des Beirats eine zu geringe Teilnahme gegeben habe. Dies müsse verbessert werden. In der Diskussion wird auch hervorgehoben, dass die Kommunikation untereinander zu verbessern sei.

Beschluss:

Im nächsten Jahr soll frühzeitig ein Aufruf an alle Migrationsbeiräte im Kreis zur Teilnahme erfolgen.

Zu Punkt 5 – Flüchtlingssituation in Remagen –

Protokoll:

Die aktuellen Zahlen sind nicht als Tischvorlage vorhanden und werden im Protokoll nachgereicht.

Laut Auskunft der Stadtverwaltung befinden sich derzeit 148 asylbegehrende Personen im Stadtgebiet Remagen, überwiegend in Kripp (73) und in der Innenstadt.

Es werden 31 Kinder (Minderjährige) unterstützt.

Die Personen kommen aus folgenden Ländern:

Syrien, Pakistan, Afghanistan, Somalia, Eritrea, Albanien, Iran, Russland, Georgien, Kosovo, Ägypten

Der Beirat diskutiert engagiert die aktuelle Situation.

Zu Punkt 6 – Verschiedenes –

Protokoll:

Die Stadtverwaltung wird um Antwort gebeten, ob es in Oberwinter das Haus (eine Wohnung?) für sechs jugendliche Asylbewerber noch gibt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19:30 Uhr.

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Ali Tzinali

Beate Reich